



An den
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Bernd Führer

1. Vorsitzender
Ekkehard Gaydoul
Jahnstraße 22 a
64401 Groß-Bieberau
Tel. 06162/4207

15.5.2021

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die FWG-Fraktion beantragt für die Stadtverordnetenversammlung am 17.5. die Aufnahme des folgenden Antrages auf die Tagesordnung:

Neben dem Ausschuss JSSK werden auch die Ausschüsse LUBV sowie H&F unabhängig voneinander mit der Beratung und gegebenenfalls mit einer Beschlussempfehlung zum Projekt Pumptrack beauftragt. Die endgültige Beschlussempfehlung für die Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung obliegt dem Ausschuss H&F nach Vorlage der Ergebnisse aus den Ausschüssen JSSK und LUBV.

Begründung:

Das Projekt Pumptrack ist Stand heute lediglich in den Ausschuss JSSK zur Beratung überwiesen. Die Beschlussfassung über die Aufhebung des zugehörigen Sperrvermerkes erfordert unbedingt eine Beratung auch im Haupt- und Finanzausschuss. Darüber hinaus ist insbesondere auf Grund der Nähe zu in den IKEK Projektgruppen behandelten Themen und dem schon gestellten Bauantrag eine Beratung im Ausschuss LUBV vorzusehen.

Die Dringlichkeit wird dadurch begründet, dass für den Abruf der inzwischen schon zugesagten LEADER Mittel von ca. 80.000 € bis Anfang Juli 2021 unter anderem auch ein Nachweis der Finanzierung vorgelegt werden muss. Der in Aussicht gestellte Zuschuss der Stadt über ebenfalls 80.000 € ist hier ein unverzichtbarer Baustein. Hierzu müsste der dem Projekt Pumptrack auferlegte Sperrvermerk in der 3. StvV (voraussichtlich am 28.6.) aufgehoben werden, eine Beratung in allen drei Ausschüssen muss demzufolge schon vorher erfolgen, um das Projekt nicht zu gefährden oder zumindest um ein Jahr zu verzögern.

Wir bitten um Zustimmung.

Mit freundlichen Grüßen

Ekkehard Gaydoul
Vorsitzender FWG-Fraktion